

AUCH DAS NOCH

Glorreich

In Hollywood kennt man sie bereits, jetzt auch in Hinte: Die glorreichen Sieben. Im Western-Klassiker waren es unter anderem Yul Brunner, Steve McQueen und Charles Bronson. Da wollte Hinte nicht nachstehen. Zwar handelt es sich da bei den Glorreichen um sieben Ehrenamtliche, die für ihr Engagement ausgezeichnet wurden. Auch gab es keine Oscars, sondern Urkunden und Blumen, aber hollywoodreif war die Veranstaltung aber allemal: Mit Einmann-Band, Polit-Prominenz und vielen Emotionen: Als der Bürgermeister der Gemeinde Hinte, Wolfgang Schneider, seinem Vorgänger im Amt, Bernhard Kappher, die Urkunde überreichte, sah es fast so aus, als wische er sich eine Träne aus dem Gesicht. **Heiko Abbas**

KURZ NOTIERT

Sterbekasse tagt

EMDEN - Die Sterbekasse Widdelswehr-Jarßum lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie ist am kommenden Freitag ab 16 Uhr im DRK-Heim in Widdelswehr.

Keine Strauchabfuhr

EMDEN - Die Freiwillige Feuerwehr Larrelt weist darauf hin, dass sie Strauchschnitt in diesem Jahr nicht abfahren wird. Stattdessen kann jeder seinen Strauchschnitt am Sonnabend, 27. März, und am Sonntag, 3. April, beim Osterfeuerplatz am Hörntjeweg abliefern, und zwar jeweils in der Zeit von 8.30 bis 15 Uhr.

Judoka tagen

EMDEN - Der Emdener Judo-Club lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung ist am 8. April ab 20.30 Uhr im kleinen Saal der Bronshalle.

Die Zahl des Tages

270

270 Tiere der Züchter im Rassekaninchenzuchtverein I 131 Krummhörn sind im Zuchtjahr 2009 tätowiert worden

IM NOTFALL

Apothekendienst:
Emden: Constantia-Apotheke, Kopersand 14, Telefon 0 49 21 / 6 59 49.

Krummhörn: Mühlen-Apotheke in Pewsum, Möhlenhörn 2 6 b, Telefonnummer 0 49 23 / 8 02 24.

Retungsleitstellen:
Emden: Telefonnummer 0 49 21 / 1 92 22.
Krummhörn: Telefon 0 49 41 / 1 92 22.

DER DIREKTE DRAHT

Die Redaktion Emden der Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter
Telefon 04921-9325-15
bis -18
Fax: 04921-9325-20
E-Mail: red-emden@oz-online.de



Nicht nur die Choreographien, sondern auch die Kostüme der Tanzgruppen waren einfallsreich.

BILDER: JENS DODEN

Tänzer ließen Neues Theater beben

VERANSTALTUNG Emdener Dance Contest des Kinder- und Jugendhaus Barenburg war voller Erfolg

Als die Türen eine halbe Stunde vor Showbeginn öffneten, stürmten die Zuschauer das Foyer. Die 580 Plätze waren heißbegehrt und schnell ausverkauft.

VON MAREIKE SWEERS

EMDEN - Aufgeregtes Stimmungsgewirr drang vom Eingang des Neuen Theaters herüber, im weiten Umkreis war für Autofahrer kein Parkplatz mehr zu finden. Der Grund: Das Kinder- und Jugendhaus Barenburg hatte für Sonnabend zum Siebten Dance Contest nach Emden geladen. Dieses Spektakel mit 200 Tänzern wollten sich 580 Zuschauer nicht entgehen lassen. Kurz nach dem Einlass waren alle Plätze im Neuen Theater restlos ausverkauft.

„Es war eine ganz tolle Veranstaltung“, sagte Dilla Ricken, Sozialarbeiterin des Jugendzentrums Barenburg. Sie hatte die Tanzshow gemeinsam mit ihrer Kollegin Birgit Eiklenborg, die ebenfalls Sozialarbeiterin ist, und rund 50 Helfern auf die Beine gestellt.

200 Tänzer aus Tanzgruppen von Jugendzentren, Gemeinden, Vereinen und Schulen aus Emden, Bad Zwischenahn, Wilhelmshaven, Nordhorn, Westerstede, Bockhorn und Oldenburg lieferten sich einen Wettstreit in den Altersklassen Sechs- bis Elfjährige, Zwölf- bis 16-Jährige, 17- bis 25-Jährige und „gemischte Gruppen“.

Nicht nur die Tanzauftritte ließen das Publikum begeistert klatschen. Auch die immer wechselnden Anmoderationen und die Show-Acts wie beispielsweise die Trommelgruppe „J-Jolly“ des Kinder- und Jugendhauses Barenburg, sorgten für gute Stimmung.

Die Jury vom Tanzstudio „Lets Dance“ aus Wilhelmshaven kürte die besten Auftritte der Zwölf- bis 16-Jährigen, der 17- bis 25-Jährigen und der „gemischten Gruppen“. Die Combo „Flash Funkie Five“ aus Nordhorn gewann den ersten Platz der Zwölf- bis 16-Jährigen, Zweiter wurden die „Flippers“ aus Emden, den dritten Platz be-

legten die „Stormy Girls“ ebenfalls aus Emden. Bei den 17- bis 25-Jährigen siegten die Bad Zwischenahner „Gallery of Moves“, den zweiten Preis bekam „Dumb to Dance“ aus Oldenburg, dritter wurden die „Diamonds“ aus Wilhelmshaven. Auch der Sieger der „gemischten Gruppen“ kam aus Bad Zwischenahn. Die Tänzer von „Style of Steps“ konnten sich in dieser Kategorie über einen Pokal freuen. Auf die Plätze zwei und drei tanzten sich „Gladix“ aus Bad Zwischenahn und „Exotic“ aus Oldenburg. Die jüngsten Tänzer, sechs bis elf Jahre alt, bekamen alle einen Pokal. Besonders glücklich waren die „Cheerlies“ aus dem Kinder- und Jugendzentrum Barenburg, die für die „beste Show“ ausgezeichnet wurden.

Auch die Zuschauer wurden an diesem Abend zur Jury. Sie klatschten am lautesten für die „Flippers“ und die „Saucy Girls“. Damit kürten sie die zwei Gruppen zu Gewinnern des Publikumspreises. „Die Stimmung im Saal war wirklich super“, meinte Dilla Ricken. Das Konzept der Veranstaltung „Dance Contest“ habe sich wieder einmal bewährt.



Auch die jüngsten Tänzerinnen gaben alles.



Der große Augenblick für die Klick-Klack-Girls.



Im Saal waren alle Plätze besetzt.



Sogar die Haare flogen bei dieser Combo synchron.